



Krippen | Singen

1

Nummer



1-3 Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht!



Al - les schläft, ein-sam wacht nur das trau-te hoch
Hir - ten erst kund-ge-macht, durch der En - gel
Got - tes Sohn, o wie lacht Lieb aus dei - nem



hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im
Hal - le - lu - ja tönt es laut von
gött - li-chen Mund, da uns schlägt die



lo - cki-gen Haar, schlaf in himm - li-scher
fern und nah: Christ, der Ret - ter, ist
ret - ten-de Stund, Christ, in dei - ner Ge -



Ruh, — schlaf in himm-li-scher Ruh!
da! — Christ, der Ret - ter ist da!
burt, — Christ, in dei - ner Ge - burt!

of Franz Mohr [1816] 1838/Johann Hinrich Wichern 1844, M: Franz Xaver Gruber [1818] 1838/Johann Hinrich Wichern 1844





Krippen | Singen

2

Nummer



1 Ich steh an dei - ner Krip - pe hier, o
Ich kom-me, bring und schen - ke dir, was



Je - su, du mein Le - ben. Nimm hin, es ist mein
du mir hast ge - ge - ben.



Geist und Sinn. Herz, Seel und Mut, nimm al - les



hin und lass dir's wohl ge - fal - len.

2 Da ich noch nicht geboren war, / da bist du mir geboren /
und hast mich dir zu eigen gar, / eh ich dich kannt, erkoren. /
Eh ich durch deine Hand gemacht, / da hast du schon bei
dir bedacht, / wie du mein wolltest werden.





Krippen | Singen

3

Nummer



1 Ihr Kin - der-lein, kom - met, o kom - met doch
zur Krip - pe her kom - met in Bet - le - herns



all, und seht, was in die - ser hoch-hei - li - gen
Stall



Nacht der Va - ter im Himmel für Freu-de uns macht.

2 Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, / Maria
und Josef betrachten es froh. / Die redlichen Hirten knien
betend davor, / hoch oben schwebt jubelnd der Engelein
Chor.

3 O beugt wie die Hirten anbetend die Knie. / Erhebet die
Hände und danket wie sie. / Stimmt freudig, ihr Kinder -
wer sollt sich nicht freuen? -, / stimmt freudig zum Jubel
der Engel mit ein.





Krippen | Singen

4

Nummer

1. Sü - ßer die Glo - cken nie klin - gen als zu der Weih - nachts - zeit; —

's ist, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - den und Freud; —

Des G C Des G C Des G C
wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht, wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.

G C C F G C G C C
Glo - cken mit hei - li - gem Klang, — klin - get die Er - de ent - lang! —

2. O, wenn die Glocken erklingen, schnell sie
das Christkindlein hört,

tut sich vom Himmel dann schwingen eilig
hernieder zur Erd,

segnet den Vater, die Mutter, das Kind,
segnet den Vater, die Mutter, das Kind.

Glocken mit heiligem Klang, klinget die
Erde entlang!

3. Klinget mit lieblichem Schalle über die
Meere noch weit,

dass sich erfreuen doch alle seliger Weih -
nachtszeit.

Alle aufjauchzen mit herrlichem Klang, alle
aufjauchzen mit herrlichem Klang.

Glocken mit heiligem Klang, klinget die
Erde entlang!





Krippen | Singen

5

Nummer

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The notes are as follows:

- Staff 1: D4 (quarter), E4 (quarter), F#4 (quarter), G4 (quarter), A4 (half). Chords: D (above first note), A (above last note).
- Staff 2: D4 (quarter), E4 (quarter), F#4 (quarter), G4 (quarter), A4 (half). Chords: D (above first note), A7 (above second note), D (above third note), A (above fourth note).
- Staff 3: D4 (quarter), E4 (quarter), F#4 (quarter), G4 (quarter), A4 (half). Chords: D (above first note), G (above last note).
- Staff 4: D4 (quarter), E4 (quarter), F#4 (quarter), G4 (quarter), A4 (half). Chords: D (above first note), A7 (above second note), D (above last note).

The lyrics are: 1. Al - le Jah - re wie - der kommt das Chri - stus - kind auf die Er - de nie - der wo wir Men - schen sind.

2. Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

3. Ist auch mir zur Seite
still und unerkannt,
daß es treu mich leite
an der lieben Hand.





Krippen | Singen

6

Nummer

○ Tannenbaum

○ Tannenbaum, o Tannenbaum, wie
grün sind deine Blätter. Du
grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein
auch im Winter, wenn es schneit. O
Tannenbaum, o Tannenbaum, wie
grün sind deine Blätter.

2. O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen.
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
ein Baum von dir mich hoch erfreut.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen.

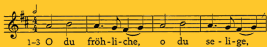




Krippen | Singen

7

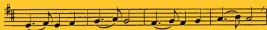
Nummer



1-3 O du fröh-li-che, o du se-li-ge,



gna - den - brin - gen - de Weih-nachts - zeit!



1 Welt ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren:
2 Christ ist er - schie-nen, uns zu ver - süh - nen:
3 Himm-li-sche Hee - re jauch-zen dir Eh - re:



1-3 Freu - e, — freu-e dich, o Chri-sten - heit!

T: 1. Str.: Johannes Daniel Faß [1846] 1819, 2. u. 3. Str.: Heinrich Holzschröter 1809, M: Skaffen vor 1788/bel
Johann Gottfried Herder 1807, Weimar 1809

